



Liebe Seniorinnen und Senioren,

das Hotel MURTENSEE UND KRONE am Murtensee ist das Ziel unserer Ferienwoche. Das Hotel liegt inmitten des malerischen Städtchens Murten. Die Umgebung ist traumhaft: der See, die Weinberge am Mont Vully, das Naturschutzgebiet la Saugue und die schöne Landschaft. Das Essen im Hotel ist vorzüglich, die Zimmer sind schön. Im Hotel Krone wurden in den vergangenen Jahren alle Zimmer renoviert. Die Lage ist ruhig. 20 Standard Einzel- und 7 Standard Doppelzimmer sind für uns reserviert. 10 Zimmer (davon 4 Einzelzimmer) mit Seesicht. Diese Zimmer mit Seesicht sind für Doppelbelegungen vorgesehen (nach Eingang der Anmeldungen).

Wir werden das schöne Städtchen erkunden. Murten mit der gut erhaltenen Stadtmauer, den zahlreichen Türmen, dem Schloss, den stattlichen Bürgerhäusern, den Lauben und Brunnen ist ein attraktiver Ort. Er entstand um 1170. Murten war eine Gründung der Herzöge von Zähringen. In der Schule haben wir den Spruch gelernt, der als Eselsbrücke für die Schlachten der Burgunderkriege dient: „Karl der Kühne verlor in Grandson den Hut, in Murten den Mut und in Nancy das Blut“. Was wissen wir noch über Murten? Jeremias Gotthelf – mit bürgerlichem Namen Albert Bitzius – wurde hier geborgen. Sein Geburtshaus steht noch. Murten ist zweisprachig: 80 Prozent Deutsch, 20 Prozent Französisch. Es ist ein Städtchen, das zum Verweilen einlädt. Es hat hübsche „Lädeli“ und Cafés. An der Seepromenade können wir auch einen Spaziergang unternehmen.

Während der Woche werden wir uns am Morgen mit dem bekannten niederländischen Maler Vincent Van Gogh beschäftigen. Er gilt als einer der Begründer der modernen Malerei. Er hat die Landschaften Südfrankreichs meisterhaft wiedergegeben. In Arles zum Beispiel suchte er die blauen Töne und heiteren Farben des Südens. Diese Bilder Van Goghs passen zur lieblichen Landschaft des Seebeckens. Auch unser bekannte Maler Albert Anker wurde von Van Gogh

beeinflusst. Ich werde vom Leben Van Goghs erzählen, seine Bilder zeigen und eine Brücke schlagen zur biblischen Botschaft.

Am Nachmittag werden wir Ausflüge in die nähere Umgebung unternehmen. Eine Stadtführung steht auf dem Programm, wo wir in die Geschichte des Städtchens eintauchen werden, die Schifffahrt auf dem Murtensee, die Drei – Seen – Schifffahrt zum Neuenburger und Bielersee bis nach Biel, ein Spaziergang im Galmwald mit alten, schönen Eichen, eine Rösslifahrt zu einem Bauernhaus, wo wir erfahren werden, wie früher Brot gebacken wurde, oder die Besichtigung des Papiloramias in Kerzers oder eines Weinkellers. Auch ein Spaziergang am See für Wanderlustige darf nicht fehlen. Es wird uns bestimmt nicht langweilig sein. Murten bietet viele Möglichkeiten. Wir werden eine schöne Woche zusammen geniessen. Das Hotel befindet sich am Eingang des Städtchens. Bahn- und Schiffstation sind zu Fuss gut erreichbar. Wir werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln die Ausflüge unternehmen. Am Abend sitzen wir jeweils zusammen. Uns bleibt genügend Zeit, um ein Spiel zu machen oder einen Jass zu klopfen. Wir werden eine schöne Zeit miteinander erleben, Erfahrungen austauschen, neue Bekanntschaften machen und alte vertiefen und die wunderschöne Gegend am Murtensee entdecken.

Wenn sich jemand kurzfristig von der Ferienwoche abmelden muss, verlangt das Hotel einen bestimmten Betrag. Es empfiehlt sich darum eine Annulationsversicherung abzuschliessen, wenn noch keine vorhanden ist. Das würde noch zusätzlich Fr. 48.- betragen. Bitte beim Anmeldetalon ankreuzen. Nach den guten Erfahrungen in den letzten Jahren, wird auch diese Seniorenferien für die Kirchgemeinde Steig und Siblingen ausgeschrieben. Es können aber auch interessierte Gemeindeglieder von den anderen städtischen Kirchgemeinden teilnehmen. Wir freuen uns, wenn Sie an dieser Ferienwoche teilnehmen.

Pfr. Martin Baumgartner, sozialdiakonische Mitarbeiterin Marlene Wiese, Gemeindeglied Emmi Brun, ....